

Ritex AG feierte sein 50-jähriges Bestehen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - (1969)

Heft 6

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-796623>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

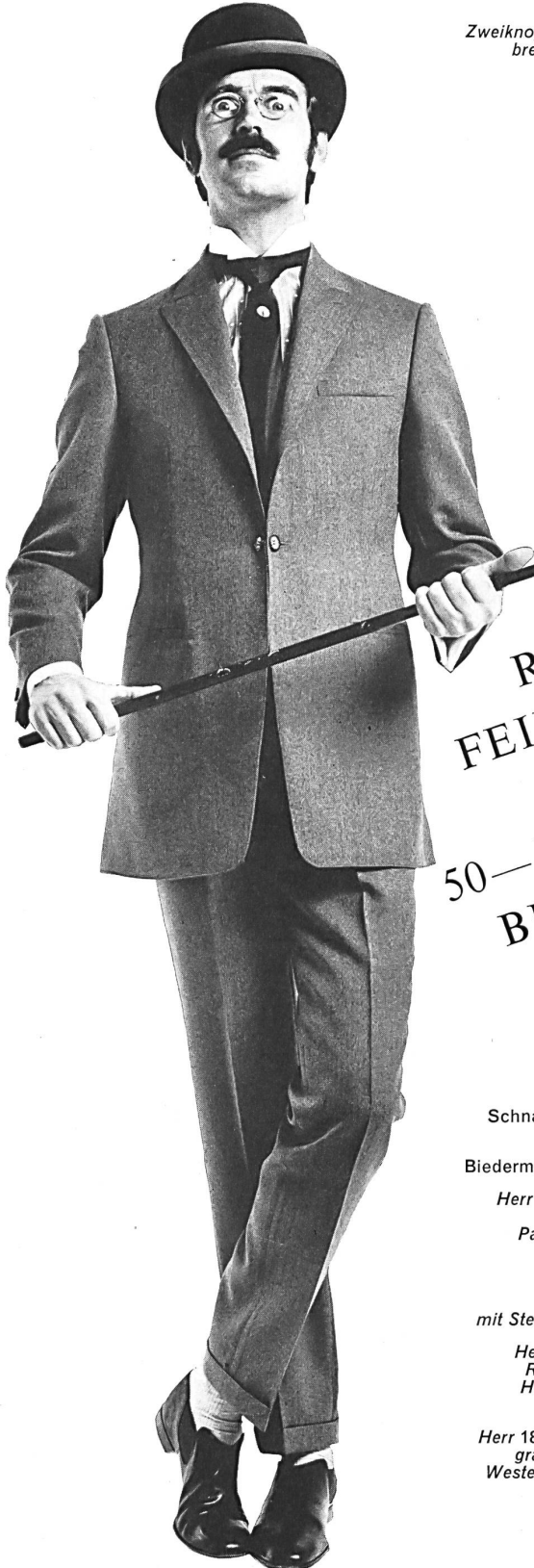
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

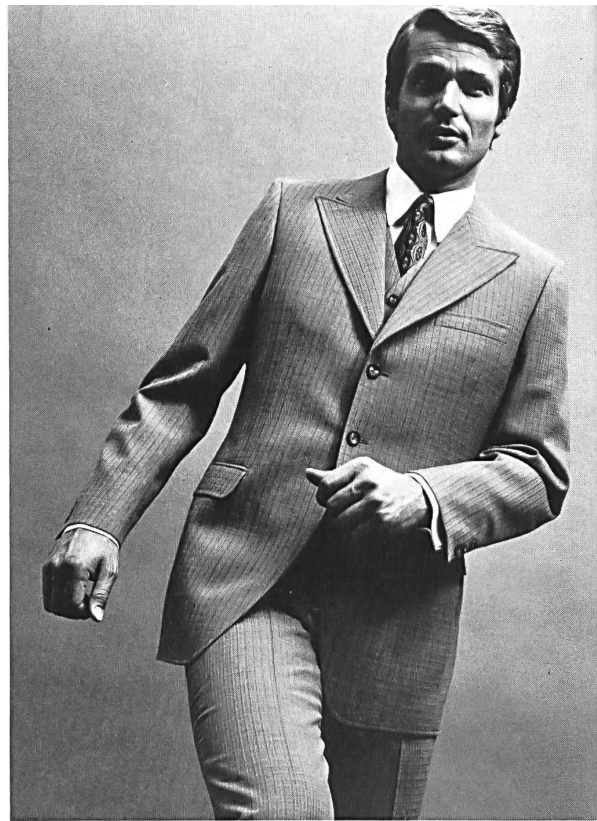
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

RITEX-Mode 1919

Die Kleidung
des Herrn
ist
korrekt
und dezent
elegant



RITEX-Mode 1969:
ein Modell mit hochgestellter
Zweiknopffront, verlängerter Vestonform,
breiten, geschweiften Spitzrevers,
Rückenschlitz und breiten
Steppnähten. Gilet mit
Passepoile-Taschen, Hose mit
Umschlag.



RITEX AG
FEIERTE
SEIN
50-JÄHRIGES
BESTEHEN

Mit einem feierlichen Eröffnungsakt im ehrwürdigen Rathaussaal von Zofingen gedachte die Herrenkleider-Konfektionsfirma RITEX AG am 8. September ihrer Gründung vor 50 Jahren. Damals eröffnete der Vater des jetzigen Inhabers, Hans Roth-Lerch, einen Engroshandel in Stoffen und Wolle, dem er auch ein Herrenkleider-Atelier angliederte, in welchem ein Schneidermeister, assistiert von ein paar Näherinnen, die eingehenden Aufträge ausführte. Kaum ein Dutzend Mitarbeiter, eingeschlossen die hart mitarbeitenden Familienmitglieder, waren in dem Kleinunternehmen beschäftigt und sie hatten in den ersten Jahren durch Preiszusammenbrüche, ausländische Konkurrenz, Krise, Börsenkrach von 1929 unerbittlich zu kämpfen, um sich durchzusetzen und dem Schweizer Herrenkonfektionskleid seine anerkannte Daseinsberechtigung zu schaffen. Aber langsam gewinnt das Unternehmen an Boden. 1937 wird die Liegenschaft an der Aarburgerstrasse erworben und entsprechend aus-

Schnappschuss aus der originellen
Modeschau

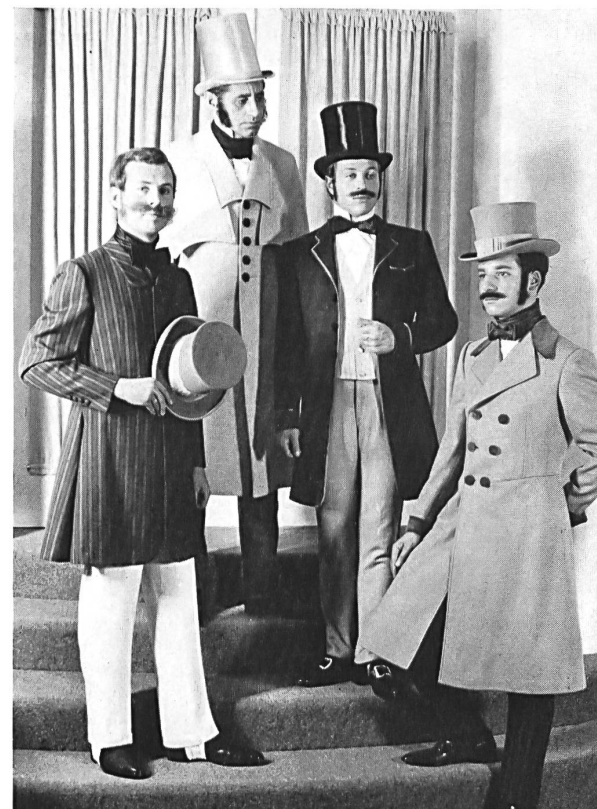
Biedermeier und 2. Rokoko (1820-1870)

Herr 1829 in langem, engem beige
Mantel mit Schulterpelerine,
Pantalons, hohem Seidenzylinder
und Halsbinde.

Herr 1839 in braungestreifter
Redingote, stark tailliert, Hose
mit Steg, Tuchzylinder und Halsbinde.

Herr 1849 in hellgrauer, 2-reihiger
Redingote, Samtverzierung blau,
Hose mit Steg, Tuchzylinder und
Halsbinde.

Herr 1859 in grünem Rock, eingefasst,
grauer Röhrenhose, dussinreicher
Weste, hohem Zylinder und Krawatte
als Schlips.



RITEX AG, KLEIDERFABRIK ZOFINGEN, ZOFINGEN